

Erledigt

Gigabyte Z390 Aorus Master + macOS Mojave Installation 10.14.6

Beitrag von „TRON71“ vom 30. Mai 2019, 17:05

Ein kräftiges Moin Moin und Hallo liebe Forengemeinde,

ich bemühe mich seit circa 3 Wochen leider ohne richtigen Erfolg, mit viel Studieren dieses Forums und als Autodidakt einen Hackintosh zum laufen zu bringen. Die genutzte Hardware dazu steht zur Ansicht in meinem Profil. Ich habe dieses sehr schön gepflegte Forum gefunden, mich vor ein paar Tagen angemeldet und das aus verschiedenen angenehmen Gründen. Die Umgangssprache finde ich intern sehr angenehm, es gibt in diesem Forum genügend Helfer und Helferinnen die sich herlich und absolut sachlich bemühen Probleme und Sorgen aus der Welt zu schaffen.

Ich denke das ich hier mit meinen Fragen und Anliegen genau richtig bin.

Also, einen lieben Gruss aus dem hohen Norden.

Und nun würde ich gerne meine Fragen und Anliegen auf den Markt werfen.

Mein Wunsch ist es meine Hardware zu einem lauffähigen Mojave Hackintosh System zu generieren.

Ich bin durch dieses herliche Forum in Eigenarbeit soweit, dass ich Mojave 10.14.4 durch den Clover Bootmanager zum Starten befähigen konnte.

Das Ganze hatte mich ehrlich gesagt gut gefordert da ich leider nur " Legacy " nutzen kann und die Einstellungen

für mich in Clover nicht ganz Easy zu setzen waren. Auch hier waren die Einträge einiger Mitglieder hier im Forum sehr hilfreich.

Nach sehr vielen Versuchen, Haare raufen, nervöse Pickel im Gesicht und tüfteln kam ich aber

bis zur Installation vom Mojave

bis zum Anmeldebildschirm Login.

Und dann ist leider innerhalb von 4 Minuten in OSX schluss ! Spinning Pizza of Death !

Ich bin mir nicht ganz sicher ob es an meinen Kext einträgen in der EFI liegt,dennoch tendieren meine Gedanken schwer in diese Richtung.

Ich würde später am Abend meine Efi im Zip format hochladen und mir wünschen,dass sich jemand diese von euch unter die Lupe nehmen würde.

Natürlich bin ich im Voraus schon sehr dankbar über jegliche Gedanken und Anregungen.

Ein Danke von mir liebe Forenmitglieder.

Mein EFI Ordner.

[EFI.zip](#)

Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Mai 2019, 19:01

[TRON71](#) Versuche es bitte mal mit der config aus dem Anhang. 😊

Beitrag von „swissborder“ vom 30. Mai 2019, 19:08

Hi [TRON71](#)

Ich bin selber nur Anfänger, aber mir ist aufgefallen, das du VirtualSMC.kext und FakeSMC.kext in deiner EFI drin hast. Du musst dich für eine der Beiden entscheiden. Schmeiss mal eine raus und schau was passiert...

Beitrag von „Arkturus“ vom 30. Mai 2019, 19:17

[TRON71](#) beachte das du zu FakeSMC oder VirtualSMC den passenden drivers64UEFI benötigst.
FakeSMC.kext = HelperSMC.efi VirtualSMC.kext = VirtualSMC.efi

Beitrag von „TRON71“ vom 30. Mai 2019, 19:25

Das ist ja super klasse,danke für eure Klasse Infos und Anregungen.

Ich werde das genannte sofort ausprobieren und mich danach wieder melden.

Vielen Dank bis dahin 👍

Hier eine Backinfo für die fleissigen Unterstützer,

die config.plist von derHackfan aus dem Anhang hatte ich eingefügt und laufen lassen,leider,leider ohne Erfolg.

Die Idee von Swissborder gewissenhaft umgesetzt,auch hier leider ohne Erfolg.

Den Tipp von chmeseb beachtet und mit Clover die nötige VirtualSMC.efi als Treiber eingebunden,leider keine chance.

Dafür erst einmal ein grosses Danke an euch.

Was mich wirklich wundert und auch komisch ist, im verbose modus ist kein Kernl Panik zu sehen.

Der Rechner bootet sehr fix über die SSD hin bis zum Login. Nach dem Login geht es jetzt noch schneller Berg ab !

Auch komisch, die rotierende Pizzascheibe kommt, diese kann ich noch via Maus bewegen, kurz danach den normalen Pfeil und auch der ist noch bewegbar aber nicht mehr möglich ihn aktiv in Menüs zu benutzen.

Darf ich fragen, ich starte ja immer noch vom Bootstick an der Usb 2.0 Schnittstelle, wie sollte ich im Clover Menü vorgehen ?

Normal booten oder mit inject Kext oder, oder oder oder ? So viele Möglichkeiten



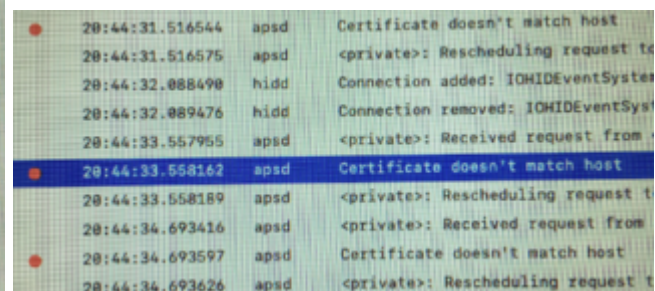
Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Mai 2019, 21:05

Hast du auf die BIOS Version F10 auf dem [Mainboard](#)?

Beitrag von „TRON71“ vom 30. Mai 2019, 21:08

Ja, Bios steht seit 4 Jahren auf F10

Ich habe da noch etwas gefunden.....vielleicht hängt es damit zusammen ?



Angeschlossen ist auch nur die Mojave SSD an Sata.

Maus und Tastatur fest über Kabel an Usb.

Monitor über Displayport

Keine weitere Hardware in den Ports

Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Mai 2019, 21:12

Die Kext Injektion unter dem Reiter System Parameters sollte auf Yes stehen.

Beitrag von „TRON71“ vom 30. Mai 2019, 21:16

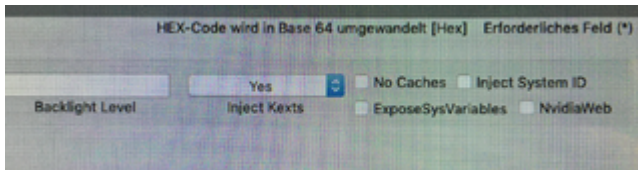
Im Clover Boot Menü ? Gleich mal nachsehen.

hackintosh-forum.de/attachment/105481/

Ich finde dort leider keinen Eintrag oder bin ich hier auf dem falschen Weg ?

Die [Bios Einstellungen](#) habe ich nochmals geprüft, da bin ich und mein System Save.

Alles zurück ! Du meinst die Einstellung im Clover Configurator



Muss ich hier noch etwas anderes aktiv schalten oder reicht es einfach so auf YES und wieder schliessen ?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 30. Mai 2019, 22:00

Du hast 2 Ethernet Kexts und NullCPUPM installiert, vor allem letzterer sollte raus. Ansonsten probier mal VoodooTSCSync noch dazuzuwerfen.

Beitrag von „yoyo268“ vom 30. Mai 2019, 22:27

Hallo [kuckkuck](#)! Sag mal stecken da nicht 4 Stück drin?

1. AppleIntelE1000e.kext
2. AtherosE2200Ethernet.kext
3. IntelMausiEthernet.kext
- 4- RealtekRTL8111.kext

Also sind da gewiss 3 zu viel, oder seh ich das falsch?

Lerne ja noch mit Clover um zu gehen 😊

Beitrag von „TRON71“ vom 30. Mai 2019, 22:31



Kreiiiiiiiiiiiiiiiiisch !

Ich glaube wir haben hier einen Gewinner am Start.

Habe die von dir genannten Kexte über Bord geworfen.....Ich dachte so bei mir das Doppelt immer besser hält.

Da hattest du so ziemlich Recht und gute Augen gehabt Kuckuck 👍

Die Kiste rennt seit circa 12 Minuten ohne Error.

Ich lege mich jetzt auf die Lauer und beobachte den Hacki



Ein ganz Kräftiges Danke gebürt dir und den anderen hier im Forum.

Ok ! Der Hack ist wieder eingefroren, Ich glaube das yoyo268 auch Recht mit seiner Aussage hat das es 3 zuviel sind.

Jetzt habe ich den AtherosE2200Ethernet.Kext vor die Tür gesetzt und in der Konsole keinen roten Certificate doesn't match host Eintrag mehr.

Ich denke so langsam aber sicher kommen wir an ein gutes Ziel.



Beitrag von „derHackfan“ vom 30. Mai 2019, 23:15

Wer ein Tony Theme im Ordner "themes" liegen hat hat zwangsläufig mit einem Beast den Deal gemacht... 😊

Beitrag von „arigata9“ vom 30. Mai 2019, 23:21

Ich denke, hier wäre ein eigener Thread sinnvoll, wo wir eine schöne vanilla Installation machen können, ohne die ganzen Biester-Tools 😊

Beitrag von „TRON71“ vom 30. Mai 2019, 23:25



Das verstehe ich nun gar nicht ! Ich hatte den ganzen Mist soweit gelöscht da ich dieses Tool für nicht Sinnvoll gehalten habe. Jetzt stelle ich mich freiwillig in die Ecke und werde klein.....Ganz toll 😊

Kurze Info für die lieben Helfer, mein System weist leider noch immer die selbigen Symptome auf.

Ich bin euch allen wirklich dankbar das ihr mir unter die Arme greift.

Wünsche euch allen eine Gute Nacht.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 31. Mai 2019, 03:06

[yoyo268](#) Ja! Du hast natürlich Recht, ich habe mir das garnicht so genau angeschaut...

[TRON71](#) Mal TSCSync probiert?

Beitrag von „TRON71“ vom 31. Mai 2019, 05:42

Guten Morgen, TSCSync hatte ich ausprobiert und einen Kext generieren lassen, diesen in den Efi-Clover-Kext-Other Ordner kopiert, leider mit dem Effekt das Mojave nicht startet.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 31. Mai 2019, 05:58

Mojave startet nicht? Sicher, dass die Kext richtig konfiguriert ist? Alle Threads müssen angegeben werden...

Beitrag von „TRON71“ vom 31. Mai 2019, 07:29

Moin Moin kuckkuck,ich habe den Kext noch einmal neu aufgesetzt,neu eingebunden.Mojave startet jetzt,leider auch hier kein Erfolg.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 31. Mai 2019, 19:31

Du bootest verbose oder? Schau doch mal in die Konsole ob dort irgendwas steht beim Absturz...

Beitrag von „TRON71“ vom 31. Mai 2019, 21:34

Noch ein Gedanke, ich habe hier noch meinen kleinen iMac mit der Mojave 10.14.4 Installation stehen.

Ich könnte doch an diesem eine SSD in einem Externen USB Gehäuse anschliessen und auf diese eine Mojave Installation durchführen.Nach erfolgreicher Installation abklemmen und in den Hack einbauen und von dort aus über Clover booten.

Ok.....! Ich werde die SSD noch einmal schrubben und vom Hack aus direkt eine neue Mojave Installation starten.

Parallel dazu eine Installation über den iMac umsetzen um ausschliessen zu können das vielleicht bei der Einrichtung am Hack

ein Fehler aufgetreten sein könnte.

Bitte mich um korrigieren falls ich total daneben liegen sollte oder quer Feld ein denke.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 1. Juni 2019, 00:09

Damit schließt du zumindest aus, dass an der Installation etwas hängt... Viel wahrscheinlicher ist jedoch, dass einfach irgendwas noch nicht richtig konfiguriert ist und deinem Hacky zum Absturz bringt.

Beitrag von „TRON71“ vom 1. Juni 2019, 12:31

Mahlzeit ihr fleissigen Helfer.

Sehr gerne möchte ich euch Backinfo vom gestrigen Abend und der langen Nacht (04.30) abgeben.

Die zwei separat erstellten Installationen vom originalen iMac24 und vom Hack verhalten sich was die oben genannte Fehlerbeschreibung betrifft identisch.

Ich denke das kuckkuck mit seiner Aussage mehr wie richtig liegt und es einfach an einer noch nicht richtigen Konfiguration seitens Clover liegt.

Nachträglich hatte ich gestern Abend noch das Mainboard Bios F10 gelöscht, vom Netz genommen, CMOs Batterie raus, Sata Kabel gewechselt, Bios neu geflasht, neue SSD genutzt, einen neuen Bootstick frisch aufgesetzt die so wichtigen Einstellungen danach im Bios wieder eingerichtet.....der Fehler ist und bleibt der selbige.

Ich habe meine aktuelle EFI noch einmal hochgeladen und würde mir wünschen, dass ihr lieben noch einmal in Ruhe ein Auge auf diese werten könntet. Der event. Fehler wird wahrscheinlich

nicht sonderlich auffällig sein und für mich als Lehrling schwer zu identifizieren sein.

Für die bis hierhin geleistete und nachfolgender Unterstützung, Hilfestellung bin ich euch sehr dankbar.



[EFI 2.zip](#)

Beitrag von „arigata9“ vom 1. Juni 2019, 18:13

Ich bin nach wie vor der Meinung, dass die tiefgründigere Problemlösung in einem eigenen Thread gelöst werden kann... das hier ist ja nach wie vor der Thread für die Install-Sticks 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. Juni 2019, 18:17

[arigata9](#) Dachte ich mir auch so und deswegen habe ich alle Beiträge mal ausgeschnitten und in einen eigenständigen Thread verschoben, nur die Überschrift habe ich wohl nicht so richtig

getroffen...



Beitrag von „DSM2“ vom 1. Juni 2019, 18:32

[kuckkuck](#) nichts für ungut aber VoodooTSCSync hat hier nichts verloren.

Wie kommst du drauf das TSC nicht Synchron ist?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 1. Juni 2019, 19:54

Wie kommst du darauf, dass TSC definitiv synchron ist? Erstmal schadet die Kext sowieso nie und andererseits können Probleme die erst nach einiger Benutzung oder Grafikauslastung auftreten definitiv TSC-related sein. Abstürze sind eher unwahrscheinlich, das muss ich zugeben, aber solange es kein Log oder Fehlermeldungen gibt kann man sowieso nur raten...

Beitrag von „DSM2“ vom 1. Juni 2019, 20:20

Ganz einfach: es gab für einen 2600K noch absolut nie die Notwendigkeit ein TSCSync anzukurbeln.

Das funktioniert von Hausaus absolut problemlos und würde selbst wenn wie du bereits selbst geschildert hast in keinem freeze enden.

Beitrag von „TRON71“ vom 1. Juni 2019, 22:03

Ich gebe wieder Backinfo zu meinem bisherigen Arbeiten am Hack. Der Grund für mein Hack-Projekt liegt ganz einfach darin das meinem 27"iMac late 2009 vor

2 Wochen sämtliche Lichter ausgegangen sind und er jetzt in die ewigen Jagdgründe der 0 und 1érn einzug gehalten hat. Er war mir ein guter Freund und helfer.

Ich habe ihn heute geöffnet und die vor 3 Jahren alten SSD Platten herausgenommen. Kiste wieder dicht und ab in den original Karton.

Nun, auf was für Gedanken bin ich gekommen ! Ich habe die SSD aus dem 27"iMac einfach in den Hack eingebunden und über Clover booten lassen.

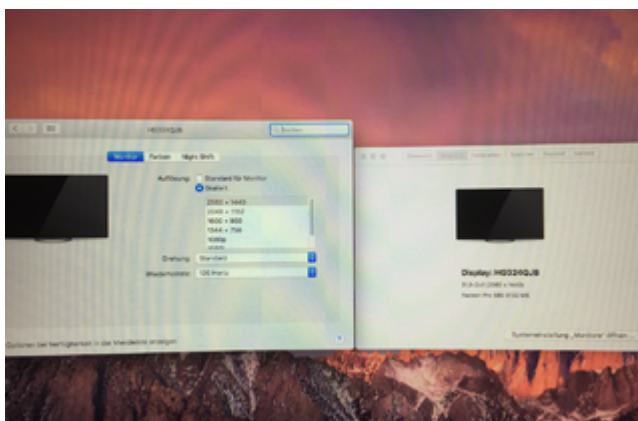
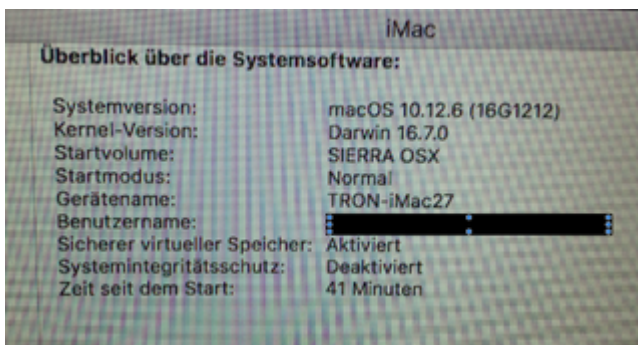
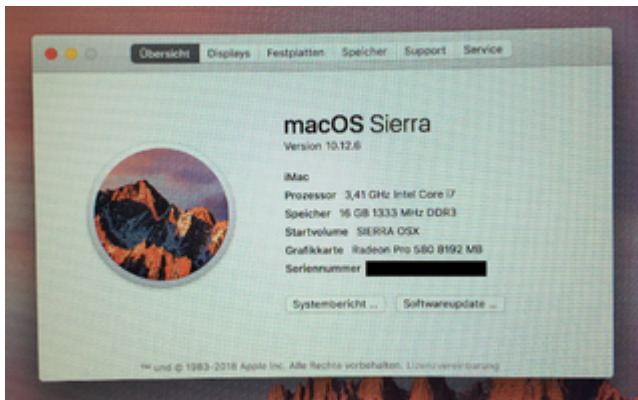
Als OSX ist Sierra darauf installiert und es läuft seit über 40 Minuten ohne rummucken oder zucken. Einzig das *Ethernet wird nicht erkannt und die Difinition*

des Mac.

Sound kommt von einer externen Soundblaster X-Fi-HD,Bluetooth über Dongle,Speicher,Graka rennt und wird als Readon Pro 580 erkannt wird erkannt.

Monitor 32"Curved bei 120Mh.

Ich kann mir das überhaupt nicht erklären und bin auch mehr wie sprachlos.



Beitrag von „derHackfan“ vom 1. Juni 2019, 22:09

Zitat von TRON71

Ich kann mir das überhaupt nicht erklären und bin auch mehr wie sprachlos.

Kann es sein dass du deine Install Versuche mit Uni-/Multibeast verschandelt hast, kann es sein dass dein org. iMac ein vanilla Install hat, das würde nämlich erklären warum du ohne Probleme auf dem Schreibtisch landest. 😊

Ein Boot mit Clover ohne Kext in L/E oder S/L/E ist eine feine Sache, und im Grunde macht dein iMac vereinfacht gesagt das ganz genau so, heisst deine Kexte kommen jetzt nur aus Clover über die Injektion.

Beitrag von „TRON71“ vom 1. Juni 2019, 22:17

Die ersten Versuche hatte ich mit Tomate unternommen da es ja so einfach gehen sollte. Habe mich aber nach unzähligen versuchen dazu entschlossen ganz neu zu beginnen, alles auf 0 und mich danach mit Clover und diesem Forum beschäftigt. Es war vor 2 Tagen noch so das sich ein Ordner der Themes von Tony in der Efi befunden hatte. Das war mein Fehler und auch sehr viel Unwissenheit in den Abläufen eines Bootsticks mit Kexten etc. Gestern hatte ich dann einen komplett neuen Stick mit TINU, Clover und Clover Configurator erstellt um alles an Fehlern ausschliessen zu können.

Beitrag von „arigata9“ vom 1. Juni 2019, 23:07

Grundsätzlich als Tipp: Bei Änderungen lieber erst das alte löschen und dann das neue in den clover Ordner kopieren, anstelle von kopieren und ersetzen. 😊 Spart manchmal einiges an Kopfschmerzen

Beitrag von „TRON71“ vom 1. Juni 2019, 23:20

Korrekt ! Mit deiner Aussage gebe ich dir zu 100% recht. 🍷

Beitrag von „Noir0SX“ vom 1. Juni 2019, 23:58

Passend zur Überschrift

Kloppoooooooo hat das Finale gewonnen, hoffe Du brauchst nicht die vielen Jahre wie er....

Beitrag von „TRON71“ vom 2. Juni 2019, 00:16

Wir werden das Kind schon schaukeln. Es muss auch jetzt nicht und sofort alles funktionieren.

Ich habe sehr viel Geduld und lasse mich von Niederlagen nicht kleinkriegen, bei solchen Arbeiten sind Fehler und Stolpersteine vorprogrammiert.

Ich habe mir hinsichtlich Mojave OSX ein Ziel gesetzt und das verfolge ich bis zum Erfolg, bis es für mich anständig läuft und ich mich damit wohlfühlen darf. Dort wo es etwas schwieriger wird einfach abubrechen ist keine Option für mich. Ich habe euch tollen Menschen hier in diesem klasse Forum und eine ganze Menge Mut und auch Lust die Dinge zum laufen zu bekommen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 2. Juni 2019, 00:17

Edit: Gratulation an den FC Liverpool...

Beitrag von „TRON71“ vom 2. Juni 2019, 11:43

Moin Moin,

ich hoffe ihr habt alle ein klasse Wochenende mit viel Sonne und warmen Wind um die Ohren.Meine Klüsen sind seit über 1.Stunde grösser als bei einem Koboldmaki.

Lege mich jetzt in die Sonne und kippe mir nach getaner Arbeit ein Alster in den Hals.Ich werde am Abend erklären was ich in der Nacht noch alles am Hack unternommen habe.

Euch allen wünsche ich ein ruhiges,erholsames und geiles Restwochenende 👍



Beitrag von „TRON71“ vom 3. Juni 2019, 17:56

Moin Moin,

ich gebe euch fleissigen Helfern und Unterstützer gerne Backinfo zu meinem Hack. Gestern hatte ich meine Kiste bis zum Anschlag zum Rauchen gebracht um die so wichtige Stabilität zu testen. Dafür hatte ich Cinebench R15/20, Heaven Benchmark, ein Paar rechenintensieve Programme und 2 DVD durch einen Konverter gejagt. Das Ganze habe ich über 4 Stunden konsequent durchgezogen und dem Hack keine Ruhe dabei gelassen. Immer schön im Blick dabei hatte ich iStat parallel laufen und das Intel Power Gadget.

Die Werte befinden sich alle im grünen Bereich, Graka und Cpu bleiben handwarm im Gehäuse. Ich bin mehr als zufrieden mit diesem Ergebnis.

In Bezug auf die zu Anfang ewigen Systemabstürze ist zu sagen das ich beobachten konnte, dass die SSD sofort nach dem Login permanent am Arbeiten war und die HDD Led bei mir auf Dauerblau am leuchten war, keine Minute dann der Absturz mit dem Pizza Symbol.

Und genau da lag der Hund wohl begraben ! SDD abgezogen, in ein externes USB Gehäuse und am kleinen iMac die Zugriffsrechte, Wartungsskripte und das Startvolumen prüfen lassen. Nach dem wiedereinbau in den Hack ganz normal über Clover booten lassen, Login, Passwort, ca. 8 Sekunden SSD dauerleuchten und Ruhe im Karton, SSD völlig entspannt.

Das wichtigste aber ! Ich möchte mich hier im Forum für die sehr nette, freundliche, kompetente Kommunikation und Beratung bedanken.

Ich musste nicht lange auf die ersten Antworten warten und fühlte mich als Laie sofort wohl.

Schön ist es auch zu wissen, das ich mich jederzeit hier im Forum wieder anmelden kann, wenn es zu Problemen kommen sollte.

Und genau das ist es was mich und meinen lieben Hack in der Nacht ruhig schlafen lässt.

Ein kräftigen Dank an das Forum und deren Forenmitgliedern



Beitrag von „TRON71“ vom 8. Dezember 2019, 20:57

Ein kräftiges Moin Moin und einen schönen 2.Advent an das Hackintosh Forum.

Nachdem ich mit meinem GA-Z68X-UD5-B3 Hackintosh Projekt gescheitert war, wollte ich aus chronischer Zeitmangel nicht noch mehr Zeit in den alten Hack investieren.

Ich gehe heute davon aus das, dass Mainboard einen weg hat und mir daher in der Vergangenheit einige absolut nervige Abende bereitet hat.

Kurzum, ich habe mir vor kurzem neue Hardware besorgt und mir einen Hackintosh nach maß gebaut.

Die gute Kiste steht jetzt fertig installiert im Arbeitsbereich, Mojave läuft butterweich und es gibt endlich keine riesen Probleme mehr mit den SSD´s wie beim altem Board.

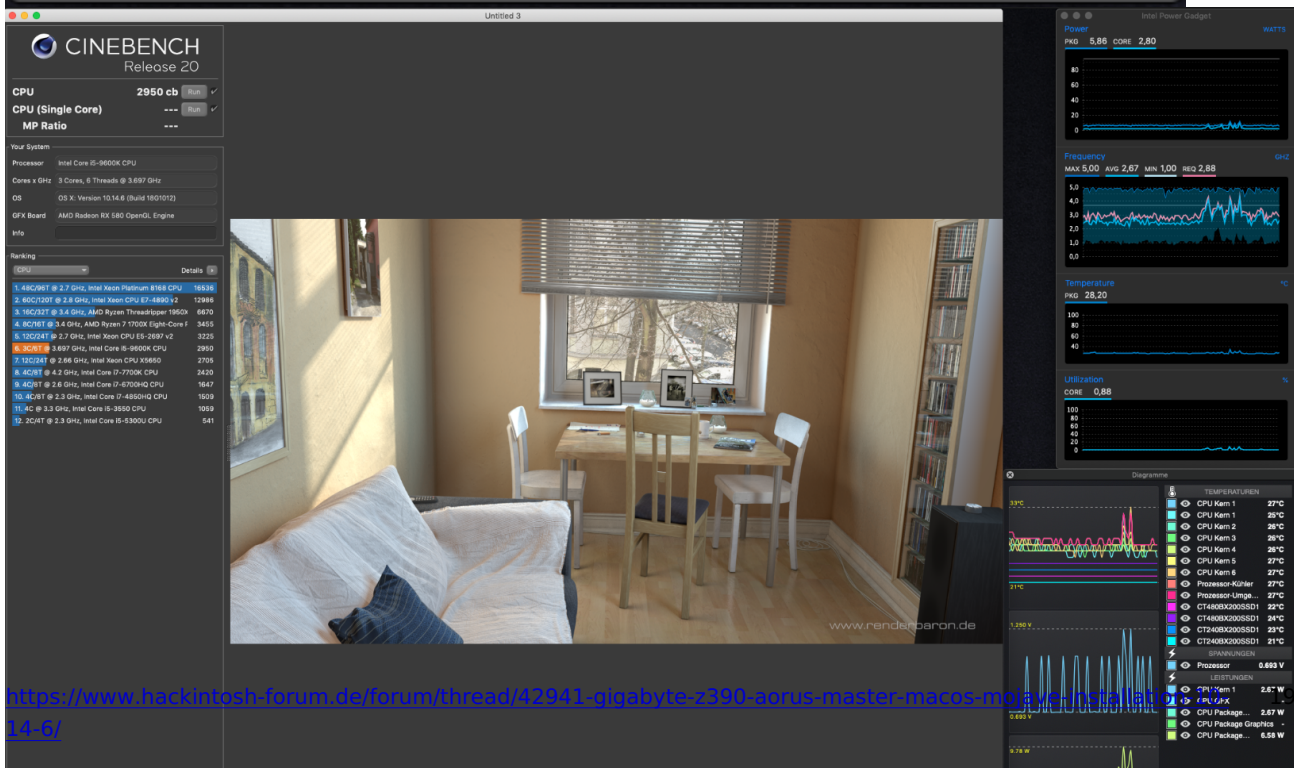
Habe mir aus diesem Forum viel Informationen und Kniffe erlesen die schön dazu beigetragen haben, dass mein lieber Hack jetzt läuft.

Er läuft,.....aber es gibt noch ein paar winzige Situationen die es abzustellen gäbe.

1. Der Ruhezustand funktioniert nicht wie er soll - Der Hack fährt runter und bootet neu in Clover.
2. Ich würde euch bitten über meine Efi einen Blick zu werfen ob diese evtl. Fehler beinhaltet.
3. Clover ist aktuell
4. Kext sollten alle aktuell sein
5. Fehlen evtl.noch der ein oder andere Kext ?
6. iGpu ist im Bios / off
7. Der Hack als iMac Pro 2017 ist Ok ?

Mein neues System pflege ich gleich in mein Profil ein.

Für eure Unterstützung bedanke ich mich natürlich sehr und würde mich über Anregungen sehr freuen.



<https://www.hackintosh-forum.de/forum/thread/47941-gigabyte-z390-acrus-master-macos-mojave-universal-14-6/>

Beitrag von „derHackfan“ vom 8. Dezember 2019, 21:51

[Zitat von TRON71](#)

Die gute Kiste steht jetzt fertig installiert im Arbeitsbereich, Mojave läuft butterweich und es gibt endlich keine riesen Probleme mehr mit den SSD's wie beim altem Board.

Dazu von mir einen Herzlichen Glückwunsch zu dieser Eigenleistung!



Beitrag von „TRON71“ vom 8. Dezember 2019, 21:59



Huiiii....! Glückwünsche von ganz oben der Hackfan. Das hat für mich einen angenehmen Stellenwert.

Wie gesagt geht es nur noch um den Feinschliff und ob meine EFI passt.

Das System rennt wie Schmidts Katze.

Beitrag von „TRON71“ vom 10. Dezember 2019, 18:17

Servus liebes Hackintosh Forum.

Leider bin ich mit meinem Latein am Ende und kann mir selbst nicht mehr helfen.

Ich habe mir natürlich einen Klon von der Mojave SSD erstellt und mit dieser experimentiert.

Natürlich komme ich als " noch Laie " an meine Wissensgrenze....Nun, jetzt ist es soweit und ich benötige einen fleissig Wissenden wie viele hier im Forum, der mich an die Hand nimmt und unter die Arme greift.

Zufrieden mit meinem Ergebniss kann ich schon sein, dennoch bin ich nicht zu 100% befriedigt da diese kleinen Probleme mich einfach nur nerven und ich davon ausgehe, dass man diese mit etwas Know how abstellen kann.

Problem 1.Ruhezustand

Der Monitor geht aus, der Rechner startet in Clover neu.

Problem 2.Ausschalten

Der Hack fährt nicht runter, schaltet sich nicht aus sondern startet in Clover neu.

Ich frage bittend um eine liebe Unterstützung hier im Forum.

Meine Bitte. Einen fachlichen Blick in meine EFI zu werfen.Fehlt evtl.ein Kext oder ist evtl.etwas zuviel an Kext vorhanden ?

Ich danke diesem Forum und den fleissigen Helfern sehr für ihre bemühungen.

Meine Aktuelle EFI ist als ZIP im Post #39 zu finden.



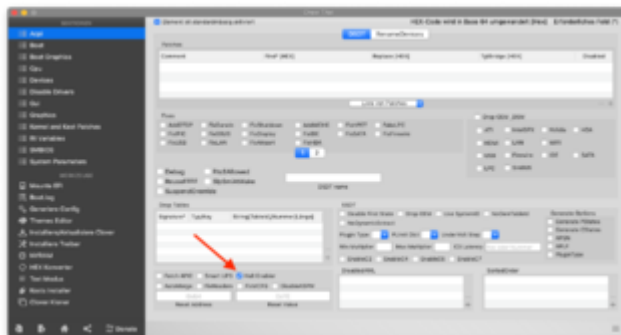
Beitrag von „derHackfan“ vom 10. Dezember 2019, 21:54

Zitat von TRON71

Problem 2.Ausschalten

Der Hack fährt nicht runter, schaltet sich nicht aus sondern startet in Clover neu.

Hast du mal den "Halt Enabler" versucht?



Beitrag von „TRON71“ vom 10. Dezember 2019, 22:18

Guten Abend derHackfan 😊

Mit deinem Tipp kommen wir der Sache schon viel näher.

Der Monitor wird schwarz und es dauert ungefähr 40 Sec bis der Rechner off geht.

Wenn ich dann die Maustaste oder die Tastatur hacke springt er nach ungefähr 10 Sec wieder an.

Dann lässt sich meine Maus oder die Tastatur für wiederum 10 Sec nicht ansprechen.

Danach wird der Bildschirm ganz kurz schwarz und dann kann ich mich sofort anmelden.

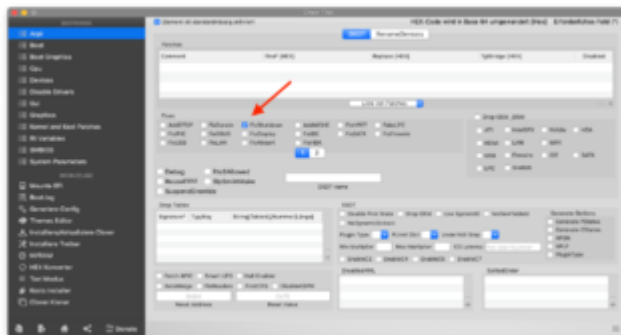
Es tut sich was 🤖

Der Intervall zum wake up stimmt iw. nicht habe ich das Gefühl.



Beitrag von „derHackfan“ vom 10. Dezember 2019, 22:37

Dann gib deiner Möhre doch noch einen Schlag mit dem Holzhammer, vielleicht gibt sie dann endlich auf... 😊



Beitrag von „TRON71“ vom 10. Dezember 2019, 22:51

Nope !

Die kleine Kröte bringt mich etwas zum Dampfen 😡

Runterfahren und automatisch ausschalten kennt die Möhre nicht.....Nun ja, ist ja auch ein

Hackintosh ! Die sind zum ackern geschmiedet 😄

meld



Moment ! Kann das sein ??? Ich glaube evtl zu wissen wo mein Fehler liegt...Ich melde mich in ca 15 Minuten, ich muss kurz etwas für die Kröte besorgen.



Also, ich hatte jetzt gerade Maus und Hackbrett über Kabel am Heck angeschlossen.

Vorher nutzte ich die beiden Teile über Logitech Funk.Habe noch einmal sämtliche USB Ports geprüft.Alle funktionieren und sprechen die Hardware an,egal ob externe HDD - SSD - Maus . Tastatur - Cam...auf allen Ports gibt es Saft.

Nur ist es komisch,dass die Kabel und Maus Combi den Ruhezustand blockieren und die Kröte wieder neu Bootet 🤔

Über Funk läuft der Ruhemodus - zwar langsam und noch nicht zu 100% aber ich kann mich zumindest wieder anmelden, was ich vorher nicht konnte.

Beitrag von „TRON71“ vom 13. Dezember 2019, 03:35



Das Problem wurde gelöst.

Es war der fehlende EmuVariableUefi-64 Bit Treiber in der Efi 🤔

So simpel können die Dinge manchmal sein.

Der Hack läuft jetzt schön rund und pfluffig.....meine geliebte Kröte



DerHackfan, dir danke ich nochmals für die freundliche Unterstützung und Motivation.

